



MITTEILUNGSVORLAGE

Federführung:

FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 430/09

Sachbearbeitung:

Schneider, Veronica

Datum:

01.10.2009

Beratungsfolge	Sitzungsdatum	Sitzungsart
Ausschuss für Bildung, Sport und Soziales	20.10.2009	ÖFFENTLICH
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	05.11.2009	ÖFFENTLICH
Gemeinderat	25.11.2009	ÖFFENTLICH

Betreff:

Grundschulareal an der Schulgasse:
Sanierung Uhland-/Anton-Bruckner-Schule
1. Raumprogramm
2. Grundsatzbeschluss über Sanierung Schulbauten und Neubau Verbindungsbau
3. Vergabe von Planungsleistungen

Bezug:

Vorl. Nr. 270/09 und 439/09

Anlagen:

- 1) Bauablauf
- 2) Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten
- 3) Vorl.Nr. 270/09

Mitteilung:

Die Vorlage Nr. 430/09 ergänzt die Vorlage Nr. 270/09. Wegen Klärungsbedarf im Bereich der pädagogischen Konzeption sowie der baulichen Abwicklung wurde die Vorlage 270/09 kurzfristig von der Tagesordnung des Ausschusses Bildung, Familie, Sport abgesetzt. Weiterhin bestand der Wunsch, Änderungen im Bauablauf der Schulsanierungen vorzunehmen

In der Vorlage Nr. 439/09 ist die Entwicklung der pädagogischen Konzeption für die Schulen auf dem Grundschulcampus dargelegt, alle Beteiligten sind sich über das weitere Vorgehen einig.

Die daraus abgeleitete bauliche Abwicklung sieht folgende Terminplanung vor:

Im August 2010 wird mit der Generalsanierung des Gebäudes Schulgasse 6 (bisher Uhlandschule) begonnen. Im August 2011 erfolgt der Umzug der Schüler der Anton-Bruckner-Schule von Schulgasse 8 in das generalsanierte Gebäude Schulgasse 6. Dies hat den Vorteil, dass die Schüler der Anton-Bruckner-Schule nur einmal umziehen und nicht in provisorischen Räumen unterrichtet werden müssen.

Im Anschluss erfolgt der Abriss und Neubau des Verbindungsbaus sowie die Generalsanierung des Gebäudes Schulgasse 8 (bisher Anton-Bruckner-Schule). Diese Arbeiten werden im August 2012 abgeschlossen sein, woraufhin die Schüler der Pestalozzischule von der Alleenstraße in das Gebäude Schulgasse 8 mit neuem Verbindungsbau umziehen.

Mit der Baumaßnahme an der Gartenstraße 14 kann parallel zu den Arbeiten an dem Gebäude Schulgasse 8 im August 2011 begonnen werden. Für den Neubau Gartenstraße 14 wurde eine Bauvoranfrage eingereicht. Bedingt durch Nachbarschaftseinwände wurden in Abstimmung mit

Grundschulareal an der Schulgasse: Sanierung Uhland-/Anton-Bruckner-Schule

dem Bürgerbüro Bauen geänderte Pläne mit reduziertem Bauvolumen eingereicht, eine Entscheidung erfolgt bis spätestens Ende November 2009.

Im Juli und im September 2009 fanden Gespräche mit dem Regierungspräsidium bezüglich der gestellten Anträge auf Abriss des Verbindungsbaus sowie Pavillon Gartenstraße 14 und der Zuschussanträge zu den Generalsanierungen für die Uhlandschule und die Anton-Bruckner-Schule statt.

Das Regierungspräsidium sowie das Amt für Vermögen und Bau unterstützen den Abrissantrag beider Bauteile. Die Entscheidung des Kultusministeriums für den Verbindungsbau steht noch aus. Die Generalsanierungen von Uhlandschule und Anton-Bruckner-Schule wurden anerkannt und werden gefördert. Die maximale Fördersumme aus Zuschüssen für die Generalsanierungen sowie Schulbauförderung wird in Kürze durch das Regierungspräsidium konkretisiert.

In der gesamten Finanzplanung bis 2014 ist die Gesamtsumme in Höhe von 5,88 Mio. Euro über Haushaltsstelle 2.2130.9410.000-0112 eingestellt.

Unterschriften:

i. V. Gabriele Barnert

Verteiler:

FB 10, 14, 20, 48, 60, 67